



Der sogenannte «Jane's Walk» – benannt nach der verstorbenen Journalistin Jane Jacobs – führte auch an Baustellen und Baugespannen vorbei. Letztere sind Vorboten für bauliche und soziale Veränderungen.

BILDER PASCAL TURIN

Altstetten verändert sich immer stärker

Zürich wächst und wächst. Exemplarisch sieht man das in Quartieren wie Altstetten, die angesagter werden und viele neue Bewohnerinnen und Bewohner anziehen. Das sorgt für grosse Unsicherheit bei den Alteingesessenen, die sich davor fürchten, langsam aber sicher verdrängt zu werden.

Pascal Turin

Anfang Mai wird weltweit spaziert: Am vergangenen Wochenende fand auch in Altstetten ein sogenannter «Jane's Walk» statt. Die Spaziergänge erinnern an die verstorbene kanadisch-amerikanische Stadt- und Architekturkritikerin Jane Jacobs. Organisiert hatte den Rundgang Carlotta D'Alessandro, Praktikantin beim Gemeinschaftszentrum Loogarten. Sie initiierte die Reihe «Wohnen im Wandel».

Das Thema Wohnen brennt vielen Zürcherinnen und Zürchern unter den Nägeln – nicht nur, weil es schwierig ist, eine bezahlbare Wohnung zu finden. Ehemalige Aussenquartiere wie Altstetten verändern sich. Bisher dominierten Gebäude aus der Zeit nach 1940, heute ragen immer mehr Neubauten und Hochhäuser in den Himmel. Diese Entwicklung sorgt für ein rasantes Bevölkerungswachstum. 2000 lebten hier 28174 Einwohnerinnen und Einwohner. 2022 waren es bereits 35642.

Spazierkünstlerin Marie-Anne Lerjen führte die Gruppe von rund 30 Personen durch idyllische Strässchen vom GZ bis zum Lindenplatz. Schnell wurde klar: Die

Das weitere Programm:

- **16. Mai, 16 bis 18 Uhr:** Wohnungssuchworkshop.
- **25. Mai, 18.30 bis 21 Uhr:** Café Philo. Ein philosophischer Austausch zu «Wohnen im Wandel».
- **1. Juni, 18 bis 21 Uhr:** Diskussionstisch.

GZ Loogarten, Badenerstrasse 658. ■

Veränderungen sorgen für Verunsicherung. Wenn neue Häuser entstehen, werden auch Menschen in andere Stadtteile oder in die Agglomeration verdrängt – etwa, weil die Mieten steigen.

Lerjen zeigte Beispiele von gelungener und weniger gelungener Verdichtung und beeindruckte dabei mit grossem Faktenwissen. Unterstützt wurde sie unter anderem durch einen kurzen Input von Jennifer Duyne Barenstein, Sozialwissenschaftlerin und Leiterin des ETH-Wohnforums.

Übrigens: Am 16. Mai findet ein Wohnungssuchworkshop statt – mit praktischen Tipps.



Carlotta D'Alessandro ist Praktikantin im GZ Loogarten. Sie hat die Veranstaltungsreihe «Wohnen im Wandel» ins Leben gerufen.



Marie-Anne Lerjen ist Expertin für Erkundungsspaziergänge. Sie arbeitet zudem am Institut für Geschichte und Theorie der Architektur der ETH.

ANZEIGE

Hallo Züri!

NEU: Saumackerstrasse 35-37, 8048 Zürich
NEU: Schlossgasse 5, 8003 Zürich
NEU: Albisstrasse 72, 8038 Zürich
Schaffhauserstrasse 75, 8057 Zürich
Schaffhauserstrasse 343, 8050 Zürich
Forchstrasse 50, 8008 Zürich
Fröhlichstrasse 51, 8008 Zürich

Jetzt
Hörstärke
in einem der **7**
Neuroth-Hörcenter
in der Stadt
testen.

HÖR STÄR KE

für Zürich

Gratis-Service Nummer:
00800 8001 8001
neuroth.com



QR-Code
scannen und Termin
online buchen

NEUROTH
BESSER HÖREN • BESSER LEBEN